

Frühjahr 2021

# MMKoehn Verlag

MMKoehn

Maria Magdalena Meyer  
Spinnereistr. 7, Haus 24, Fach 611  
04179 Leipzig  
verlag@mmkoehnverlag.de  
www.mmkoehnverlag.de

MMKoehn

Maria M. Meyer mit  
Karoline Mueller-Stahl  
und Katharina Fiedler

**Hans Frieden** Vertretung und  
Beratung für Verlage c/o G.V.V  
Gröner Straße 20  
37073 Göttingen  
T 49.551.7977390  
g.v.v@t-online.de

**GVA** Gemeinsame  
Verlagsauslieferung  
Göttingen GmbH & Co. KG  
www.gva-verlage.de

Baumwollspinnerei Leipzig

Leipziger Buchkunst-Tradition

# Lou Hoyer slippery when wet



**Lou Hoyer** (\*1985 Berlin) Studium der Bildenden Kunst an der UdK, Berlin, 2011 Meisterschülerin. 2012 Postgraduado am Centro Nacional de las Artes, Mexiko-Stadt. Sie lebt und arbeitet in Potsdam.

**Leonie Pfennig** (\*1983 Bonn) Kunsthistorikerin und freie Autorin, lebt und arbeitet in Köln.

**Ausstellung**  
*Lou Hoyer: welcome aboard the apocalyptic rider*, Frühjahr 2021, Kunstraum Potsdam [www.kunstraumpotsdam.de](http://www.kunstraumpotsdam.de)

„... kichern im wischmopp:  
**slippery when wet, slippery when wet**  
großmutter, sammelst du gar keine  
punkte, nein?“

Lou Hoyer, Text und Performance: Neufassung des verschollenen Textes der Bachkantate *Wo sind meine Wunderwerke, BWV Anh. 210*, aufgeführt am 28. August 2019 im EIGEN+ART Lab, Berlin und am 21. August 2020 in Potsdam.

Texte  
Lou Hoyer und Leonie Pfennig  
Gestaltung  
Maria Magdalena Meyer, Katharina Fiedler  
200 Seiten, Klappenbroschur  
ca. 90 Abbildungen  
19,8 x 28 cm  
978-3-944903-60-6 (deutsch /englisch)  
30 €

Erscheint Februar 2021

**Lou Hoyers Arbeiten bewegen sich in einem Wechselspiel zwischen Zeichnung, Performance, Wort und Musik.**

Der Katalog zeigt miteinander verwobene Arbeiten in unterschiedlichen Medien: Zeichnung, Musik, Performance. Die zugängliche Oberfläche und der Witz der Künstlerin ziehen einen in Themen des Körperlichen hinein.

Gegenstand ist auch Hoyers Libretto (sie schrieb die Texte, komponierte die Musik und zeichnete die Szenen) zum Leben der Schriftstellerin und Zeichnerin Unica Zürn, das auf existenzielle Weise dem Kunstschaffen verschrieben war.

## ERSCHEINT AUCH ALS E-BOOK Lou Hoyer slippery when wet

978-3-944903-62-0 (deutsch /englisch)  
Erscheint April 2021  
30 €



# Rayk Goetze Zärtliche Zeiten



**Rayk Goetze** (\*1964 Stralsund) ist Maler, er lebt und arbeitet in Leipzig, er studierte an der HGB in Leipzig bei Arno Rink und Neo Rauch. Einzel- und Gruppenausstellungen u. a.: Berlin, Potsdam, Leipzig, Hamburg, München, Baden-Baden, Paris, Wien und Mantua.

**Heike Geißler** (\*1977 Riesa) ist Schriftstellerin. Zuletzt veröffentlichte sie u. a. den Essay-Roman *Saisonarbeit* (2014), das Fragenheft *Fragen für alle* (2016) und das Geld *mani bucate money fest* (2017). Sie lebt und arbeitet in Leipzig.

**Elke Neumann** (\*1979 Perleberg) ist Kunsthistorikerin und Kuratorin, sie lebt und arbeitet in Berlin.

**Ausstellung**  
April 2021, Josef Filipp Galerie, Leipzig

„Die Wechsel und Übergänge von Figürlichem und reiner Form sind wesentlich für Goetzes Werke. Objekt und Farbfläche begegnen sich kombinatorisch, assimilierend oder schlicht im Aufeinanderprall. Die Malweise ist genreindifferent und stilistisch collagiert und vollzieht sich im Auftragen, Aufsprühen, Auswischen, Auskratzen, Übermalen, Verdecken und Überblenden. Goetze kann sich energisch expressiv und altmeisterlich genau aussprechen und den Betrachterblick fast unmerklich zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion navigieren.“ (Dr. Tina Simon, Publizistin, Autorin)

Texte  
Heike Geißler, Elke Neumann  
Gestaltung  
Simone Vollenweider  
ca. 224 Seiten, Hardcover  
ca. 165 Abbildungen  
ca. 24 x 30,5 cm  
978-3-944903-66-8 (deutsch /englisch)  
36 €

Erscheint April 2021

**Arbeiten des Leipziger Malers aus den Jahren 2017 bis 2020.**

## EBENFALLS BEI UNS ERSCHIENEN



Text  
Carsten Tabel  
978-3-944903-25-5  
36 €

**Das ist Malerei aus tiefster Überzeugung**



wenn du doch nur mit der nase sehen, mit den fingern hören, mit den haaren sprechen könntest! diese dumme, dumme natur.

if only you could see with your nose, hear with your fingers, speak with your hair! what foolish, foolish nature.

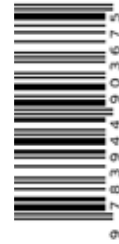
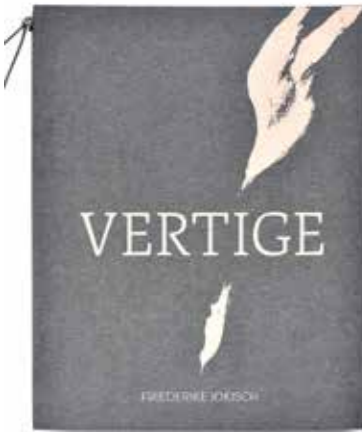


Aus der Serie / From the series Behind the Curtain (Vers 1, 3, 4-12)  
2018  
Tusche und Kohle auf Papier / Ink and charcoal on paper  
72 x 51 cm und / and 72 x 102 cm



**The Unknown**  
200 x 300

# Friederike Jokisch Vertige



**Friederike Jokisch** (\*1981 Leipzig) ist Malerin, sie lebt und arbeitet in Berlin und Leipzig.

**Josephine Tischer** (\*1989 Berlin) ist Buchgestalterin und Fotografin, sie lebt in Berlin, arbeitet in Berlin und Leipzig.

#### Ausstellung

*Friederike Jokisch: Temps*, Zionskirche Berlin, Januar 2021.

#### Text

Mit einem Gespräch zwischen Friederike Jokisch und Josephine Tischer

#### Gestaltung

Josephine Tischer  
48 Seiten, Blattsammlung mit Gummiband um den Umschlag  
24 Abbildungen  
23 x 28 cm  
978-3-944903-67-5  
24 €

Erschienen

**vertige > französisch für Taumel, Rausch, Schwindel  
Malerei auf Papier und Leinwand aus dem Jahr 2020**

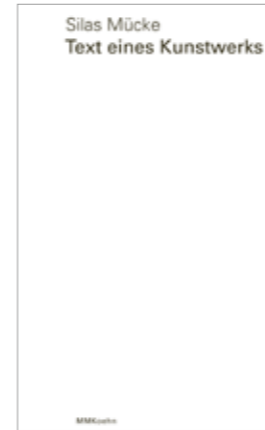
„Hier bringe ich sie auf die Leinwand, die Idee, die mich nicht mehr loslassen will. Meine Aufmerksamkeit ist nur im Bild, es entsteht ein Zustand der maximalen Konzentration. [...] Ich bin wie in einem Rausch – im produktiven Sinn. *Vertige* trifft es für mich. Die sich im Nebel auflösenden weißen Tauben ohne sichtbaren Horizont zum Beispiel, oder die herabstürzenden Vögel, die jenes Gefühl für mich körperlich machen.“

(Friederike Jokisch, aus dem Gespräch mit Josephine Tischer.)



## BEREITS ANGEKÜNDIGT

# Silas Mücke Text eines Kunstwerks



**Silas Mücke** (\*1986 Potsdam) ist Bildender Künstler, er studierte an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und am Camberwell College of Arts London. [www.silasmuecke.de](http://www.silasmuecke.de)

#### Autor und Gestaltung

Silas Mücke  
ca. 60 Seiten, Broschur  
11,8 x 18,2 cm  
978-3-944903-51-4  
15 €

Erscheint Februar 2021

**„Extrakt eines gründlichen Philosophiestudiums auf hohem Reflexions- und Sprachniveau.“** (Christoph Türcke)

Gäbe es keine Sprache, könnten wir nichts über Kunst sagen. Kunstwerke könnten nicht als solche bezeichnet werden. Ihre Herstellung, Beschaffenheit und Rezeption ist direkt oder indirekt durch Sprache geprägt. Als Manifestationen sind Kunstwerke dem Text verwandt.

Silas Mückes *Text eines Kunstwerks* ist keine Beschreibung vorhandener Werke, es behandelt die Textualität von Kunstwerken und beschäftigt sich mit ihrem komplexen Zeichengefüge.

#### Abdruck

Ein Zeichensystem wird in Anlehnung an einen bereits vorhandenen Gegenstand entwickelt, auf Seite des Zeichens sowie auf der des Bezeichneten. Nehmen wir an, das zu Bezeichnende ist eine Anzahl von Gegenständen, die ich festhalten möchte, um später nachgucken zu können, welche und wieviele Gegenstände ich hatte, wenn diese nicht mehr da sind. Ich ordne die Gegenstände so an, dass sie jeweils einen Abdruck hinterlassen. Das Zeichen für jeden Gegenstand, der nicht mehr da ist, ist sein Abdruck, es bedeutet unter anderem: hier war der Gegenstand. Die Form des Zeichens ist ein Abdruck des Bezeichneten. Diese ergibt sich aber nur in Verbindung mit einem Material in das abgedruckt wird, das selbst eine Form hat. Das Zeichen ist an beide Formen und beide Materialien angelehnt und von deren Beschaffenheit und der Möglichkeit ihrer Verformung beziehungsweise ihrer Veränderung abhängig. Es ist Abdruck dessen, das und in das abgedruckt wird.

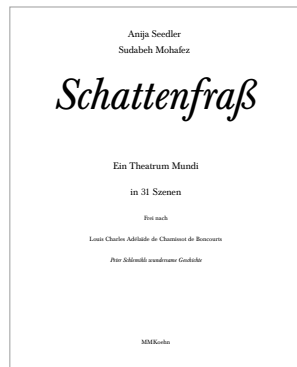
Etwas mit einem Zeichen zu versehen, heißt Bezeichnetes zu erschaffen, erschafft Verweise auf Bezeichnetem und auf Bezeichnetes, und verändert das, was es vor dieser Bezeichnung war. Es verändert das, worauf das Zeichen verweist, weil dieses Bezeichnete, in einem Zeichen nicht oder anders erscheint. Und es verändert den

Gegenstand beziehungsweise das Zeichen Tragende. Es kann auch das verändern, womit ein Zeichen gemacht wird. Ein Abdruck kann die Druckvorlage verformen, Material kann Spuren hinterlassen. In welcher Form auch immer ein Zeichen ausgedrückt wird, es bezeichnet mehreres. Es bezeichnet, worin oder woran, womit und wie das Zeichen gemacht wird. Wofür ein Zeichen darüber hinaus steht, kommt hinzu. Zum Beispiel worauf folgend oder wozu ein Zeichen gemacht wird, die Motivation ist dem Zeichen allein nicht unbedingt entnehmbar. Ein Zeichen ist Verknüpfung seiner Komponenten und ihrer Bedeutung.

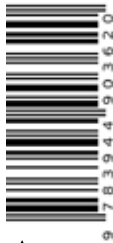
Ein Zeichen hat Bedeutungen. Eine Bedeutung kann sein, dass es ausdrücklich für eine unbekannte Bedeutung steht. Für die Erschaffung eines Zeichens kann das Bezeichnete mittels bekannter Zeichen beschrieben werden, dieses Bezeichnete ist aber nicht notwendig außer mental existent. Ein Zeichen kann auf einen möglicherweise inexistenten Gegenstand verweisen, es kann einen Gegenstand suggerieren, bevor oder ohne dass es diesen über das Zeichen beziehungsweise über einen mentalen Gegenstand hinaus gibt. Vielleicht lässt sich eine unbekannte Bedeutung eines Zeichens irgendwann oder nie zutreffend mit einem Gegenstand verknüpfen, es bleibt solange ein eigener Gegenstand, wenn auch nicht

# Anija Seedler, Sudabeh Mohafez Schattenfraß

Ein Theatrum Mundi in 31 Szenen



**JETZT  
AUCH  
ALS  
E-BOOK**



Text  
Sudabeh Mohafez  
English Translation  
Robert Gillett  
85 Seiten  
34 Abbildungen  
978-3-944903-62-0  
(deutsch /englisch)  
18 €



**Scherenschnitt-Collagen und eine lyrische Erzählung.  
Frei nach Louis Charles Adélaïde de Chamisso de Boncourts  
*Peter Schlemihls wundersame Geschichte***

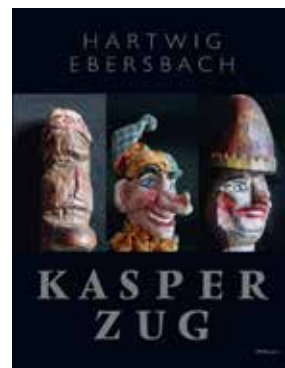
Das E-Book ist eine eigene Fassung des gedruckten Buches, in ihm werden viele der »beweglichen« Ideen aus den collagierten Tuschezeichnungen dieses **Welt-Theaters aus Papier** in digitaler Form zum Leben erweckt. Neue Szenen und Sounds wurden hinzugefügt. Die für dieses Buch auch inhaltliche Verbindung aus Animation und Bewegung wird sinnbildlich umgesetzt. Hier steht es an der Schwelle zum Medium Animation und Film.

Zu beziehen ist das E-Book über die gängigen App-Stores sowie über [info@mmkoehnverlag.de](mailto:info@mmkoehnverlag.de).

Weiterhin erhältlich die Printversionen  
Deutsch: 978-3-944903-49-1  
Englisch: 978-3-944903-50-7



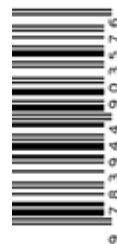
## Hartwig Ebersbach Kasperzug



Texte und Fotos  
Mit Fotos und handschriftlichen Texten von Hartwig Ebersbach und einem Vorwort von Neo Rauch  
Gestaltet von Helmut Brade  
978-3-944903-56-9  
36 €

„Es ist kein Katalog seiner Sammlung, sondern ein Buch über Bilder. Er hat gewissermaßen mit den Puppenköpfen gemalt, Stimmungen und Inhalte vermittelt. Es geht um neu geschaffene Bildzusammenhänge, eben Bilder“ (Helmut Brade)

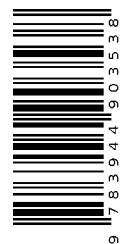
## Uwe Kowski sehen



Text  
Leonie Pfennig und ein Gespräch zwischen Uwe Kowski und dem Komponisten Christian Jost  
978-3-944903-57-6 (deutsch /englisch)  
28 €

**Uwe Kowski geht es um die Malerei um des Malens willen, *la peinture pour la peinture.***

## Annette Schröter ÜBERSEE Papierschnitte / Paper Cuts 2015–2019



978-3-944903-53-8  
28 €

**Papierschnitte – die Künstlerin arbeitet mit schwarzem und farbigem Papier, mit Tapeten, Farbspray und mit dem Cutter**

► *Pro Domo*, 18. Februar bis Ende März 21, Galerie Kleindienst, Baumwollspinnerei Leipzig

► *Mein Freund Der Baum – Für Alexandra* April bis Mai 21, Kunsthaus Klüber, Weinheim